

34. Die Parkmauer.

Höhe 91 Mm., Breite 138 Mm.

Eine einen Park einschliessende Mauer zieht sich quer durch das Blatt, sie ist hell beleuchtet und hat in der Mitte ein Thor, von welchem mehrere Stufen zu einem vorn befindlichen Gewässer herabführen, auf der linken Treppenwange liegt ein Löwe und zu beiden Seiten der Wange ist eine Balustrade, die zum Theil durch Schilf und Gebüsch verdeckt wird. Links vor ihr erhebt sich eine hohe Baumgruppe. Im Unterrand die Abbeviatur *Rekt.*

35. Der auf dem Baumstamm sitzende Hirt. 1825.

Höhe 74 Mm., Breite 135 Mm.

In einer ausgedehnten Landschaft sitzt bei einer links vorn wachsenden Kräutergruppe ein barfüssiger Hirt auf einem dicken Baumstamm, sein Stab ruht in seinem Arm, seinen mit einem Hut bedeckten Kopf stützt er auf die Hand. Rechts gegen den Mittelgrund ruht in flacher Gegend seine kleine Schafheerde. Der Hintergrund ist etwas bergig und rechts in weiter Ferne erblickt man eine Kirche. Unten rechts: *Rektorzik f. 1825.* — Die Platte kam an Kunsthändler Kettner in Wien.

Die Probedrucke sind vor der Luft.

36. Die Schneidemühle. 1842.

Höhe 105 Mm., Breite 138 Mm.

In einer durch ein felsiges Gebirge geschlossenen Landschaft liegt in der Mitte vorn eine Schneidemühle und vor derselben eine Anzahl Baumstämme, zwei Männer sind links mit dem Fortwälzen eines solchen Stammes beschäftigt. Am rechten Ende der Mühle steht eine kleine Hütte und hinter derselben erhebt sich eine Gruppe von drei Nadelbäumen und etwas Laubgebüsch; ein Wanderer mit einem Stock auf der Schulter schreitet rechts auf der Strasse unter diesen Bäumen. Links etwas weiter zurück von der Mühle erblicken wir vor einer